



Voranschläge und Steuerfüsse 2006

Aufgrund der Prüfungsergebnisse hat die GPK einstimmig folgende Anträge beschlossen:

1. Eintreten

Die GPK beantragt auf die Voranschläge 2006 einzutreten.

2. Beschlussfassung

1. Die Voranschläge des städtischen Haushaltes, der Stadtwerke und des Altersheimes Espel für das Jahr 2006 seien unter Berücksichtigung der aus dem Parlament überwiesenen Anträge zu genehmigen.
2. Der Steuerfuss für das Jahr 2006 sei auf **127 Prozent** der einfachen Steuer festzusetzen.
3. Der Grundsteuersatz für das Jahr 2006 sei auf **0,6 Promille** festzusetzen.
4. Die Feuerwehrabgabe sei nach dem kantonalen Tarif zu erheben und soll höchstens CHF 200 betragen.

Gossau, 14. November 2005

Geschäftsprüfungskommission

Gallus Hälg

Angela Drittenbass Tölle

Franziska Geser-Burch

Rosmarie Nagel-Sonderegger

Trudi Weibel